

# Mitteilungsblatt

#### **SEPTEMBER 2025**

Gemeindeverwaltung Telefon 061 911 99 88 gemeinde@nuglar.ch www.nuglar.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag:

09.00-11.00 Uhr 16.00-19.00 Uhr

Donnerstag: 09.00–11.00 Uhr

**Telefonzeiten** 

Montag bis Donnerstag: 09.00–11.00 Uhr Montag:

16.00-19.00 Uhr

Sprechstunde Gemeindepräsidium

Nach Vereinbarung

#### INHALT

Mitteilungen	
aus dem Gemeinderat	2-7
aus der Feuerwehr	8-9
aus den Kommissionen	10-11
aus der Verwaltung	13
aus der Schule	14-15
aus den Parteien	16-18
aus den Vereinen	20-29
Neuverpachtung	12
von Gemeindeland	
Entsorgungsagenda	13
Gewerbestafette	19
Diverses/Inserate	30-35
Veranstaltungskalender	36

# Auf Wiedersehen...

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Nach 12 Jahren Gemeinderat und über 10 Jahren als Gemeindepräsident von Nuglar-St. Pantaleon darf ich die Verantwortung an Andreas Gitzi und dem neuen Gemeinderat übergeben.

Es war mir eine Freude und Ehre, die Geschicke der Gemeinde zusammen mit einem kompetenten GR-Kollegium zu leiten. Eine wichtige Stütze waren dabei stets die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, welche es ermöglichten, neben dem Tagesgeschäft eine grosse Vielzahl an Projekten zu stemmen.

Zusammen mit Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, haben wir viel erreicht. Die Gemeinde als Organisation ist solide aufgestellt. Zahlreiche planerische und organisatorische Grundlagen wurden erarbeitet, besprochen, abgestimmt, darüber entschieden und umgesetzt. Viele Projekte, darunter dringlich notwendige, wie Massnahmen für eine funktionierende Entwässerung, aber auch zahlreiche anstehende Hoch- und Tiefbauprojekte, konnten realisiert werden.

Wir haben vieles gemeinsam erreicht. Die Attraktivität unserer Gemeinde konnte in Bezug auf die Infrastruktur sicherlich einen Schritt nach vorne verzeichnen.

Als Wermutstropfen bleibt, dass sich die Finanzen in den letzten zwei Jahren leider massiv schlechter entwickelt

Überblick Projekte in Nuglar-St. Pantaleon 2015–2025

Überblick aktuelles Massnahmenpaket Entlastung Finanzhaushalt





Andreas Gitzi und Daniel Baumann

haben, als vorherzusehen war. Der Gemeinderat hat daher ein Massnahmenpaket geschnürt, um den Finanzhaushalt zu entlasten und nachhaltig zu stabilisieren. Einsparungen führen zu Verzicht und dieser fällt an einigen Stellen einschneidend aus. Schritte dieser Art sind nicht populär, aber von Zeit zu Zeit notwendig. Der neue Gemeinderat steht vor der Herausforderung, die finanzielle Handbremse angezogen zu halten, Bedürfnisse zurückzustellen und gleichzeitig das wirklich Notwendige nicht zu vernachlässigen. Bitte unterstützen Sie die bereits aufgegleisten Massnahmen, im langfristigen Interesse der Gemeinschaft.

Ich wünsche dem neuen Gemeinderat, der Verwaltung, den Mitgliedern der Kommissionen, allen für die Gemeinde tätige weiterhin viel Erfolg in der Ausübung ihrer Tätigkeit und Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohnern für die Zukunft alles Gute.

Herzlich

DANIEL BAUMANN Gemeindepräsident 04/2015 – 07/2025

# ... und grüezi mitenand

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner von Nuglar-St. Pantaleon

Am 29. Juni wurde ich zu Ihrem Gemeindepräsidenten gewählt. Ich bin erfreut über die Anzahl der Wählenden, die mir damit Ihr Vertrauen ausgesprochen haben und bedanke mich herzlich. Als Gemeindepräsident vertrete ich alle Einwohnerinnen und Einwohner. Ich werde mich bemühen, auch das Vertrauen derer zu gewinnen, die mich nicht gewählt haben.

Die nächsten Jahre werden bestimmt nicht einfach. Wie wir wissen, lastet insbesondere die aktuelle, finanzielle Situation auf unserer Gemeinde. Ich werde versuchen, kooperativ und konstruktiv die bestmöglichen Ergebnisse für die Gemeinschaft zu erreichen, und das mit Fokus auf eine positive Zukunft. Mir ist bewusst, dass in einer Gemeinschaft nie alle gleichzeitig zufrieden-

gestellt werden können, man kann aber im offenen Dialog und mit den richtigen Argumenten einen Konsens finden, der von der Mehrheit getragen wird. Dazu bedarf es einer regelmässigen und klaren Kommunikation. Diese werden wir aktiv angehen.

Ich werde mein Bestes geben.

ANDREAS GITZI



# Sprechstunde beim Gemeindepräsidenten

Ich möchte ein offenes Ohr für Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner haben. Gerne nehme ich mir Zeit für ein persönliches Gespräch. Ich bitte lediglich um eine Terminvereinbarung per E-Mail: gemeindepräsident@nuglar.ch

Bevorzugt jeweils dienstagnachmittags oder -abends.

Selbstverständlich darf man mich bei Gelegenheit direkt ansprechen.

ANDREAS GITZI Gemeindepräsident Nuglar-St. Pantaleon

#### MITTEILUNGEN AUS DEM GEMEINDERAT

### Kommissionswahlen

Der Gemeinderat hat folgende Mitglieder der Kommissionen gewählt:

Abstimmungs- und Wahlbüro		Baukommiss	sion	Forst-, Natur- und			
Funktion	Name	me Funktion Name <b>Lands</b> o		Landschaf	dschaftskommission		
Mitglied	Burkhard Willy	Mitglied	Aleinikov Joëlle	Funktion	Name		
Mitglied	Girod Pascal	Mitglied	Guldenfels Lorenz	Mitglied	Fischer Cyriak		
Mitglied	Kruspan Lucia	Mitglied	Gutknecht Michael	Mitglied	Bärtsch-Ritter Nathalie		
Mitglied	Saladin Armin	Mitglied	Hueber Patrick	Mitglied	Dipner Michael		
Mitglied	Martin Erika	Mitglied	Tedeschi Romana	Mitglied	Martin Ulf		
Ersatzmitglied	Schlittler Andreas	Ersatzmitglied	Saladin Benjamin	Mitglied	Schneider Roger		
Ersatzmitglied	Thommen Beatrice						
Ersatzmitglied	Müller Edith						
Ersatzmitglied	Stöcklin Rebekka						

Die Vereidigung der Kommissionsmitglieder wird am 17. Oktober 2025 erfolgen.

Die Kommissionen wählen dann auch ihr Präsidium und Aktuariat.

Die Amtszeit beginnt somit am 17. Oktober 2025.

# **Ressorteinteilung Gemeinderat 2025 bis 2029**

Ressort Bezeichnung	Präsidium, Gewerbe, Landwirtschaft und Forst	Migration, Sicherheit und Kultur	Bildung Primarstufe und Gesund- heit	Bildung Sekundarstufe und Musik- schule	Hochbau, Raumplanung, Gewässer und Umweltschutz	Finanzen und Tiefbau
Zuständigkeit	Andreas Gitzi	Silvan Heutschi	Philippe Keist	Nicole Hänger	Thomas Koller	Walter Gugerli
Stell- vertretung	Silvan Heutschi	Andreas Gitzi	Nicole Hänger	Philippe Keist	Walter Gugerli	Andreas Gitzi (Finanzen) Thomas Koller (Tiefbau)
Zugeordnete Instanzen	<ul> <li>Verwaltung</li> <li>Abstimmungsund Wahlbüro</li> <li>Leitorgan</li> <li>Sozialregion</li> <li>Dorneck</li> <li>Regionale</li> <li>Kommissionen</li> <li>Betriebskommission</li> <li>Forstbetrieb</li> <li>Raurica Wald</li> <li>AG</li> <li>Delegierter ZV</li> <li>Kiga und</li> <li>Primar</li> </ul>	<ul> <li>Feuerwehr- kommission</li> <li>Leitorgan</li> <li>Sozialregion</li> <li>Dorneck</li> <li>Bevölkerungs- schutz- kommission</li> <li>Ersatzdele- gierter OSZD</li> </ul>	<ul> <li>Vorstand</li> <li>Zweckverband</li> <li>Kindergarten</li> <li>und Primarschule</li> <li>Dorneckberg</li> <li>Delegierter</li> <li>OSZD</li> <li>Delegierter</li> <li>Spitex</li> <li>Delegierter</li> <li>Zentrum</li> <li>Passwang</li> </ul>	<ul> <li>Vorstand</li> <li>Oberstufenzentrum</li> <li>Dorneckberg</li> <li>(OSZD)</li> <li>Musikschule</li> </ul>	<ul> <li>Baukommission</li> <li>Sonderkommission Revision</li> <li>Ortsplanung</li> <li>Forst-,</li> <li>Natur- und</li> <li>Landschaftskommission</li> </ul>	– Rechnungs- prüfungs- kommission RPK
Aufgaben- bereiche	<ul> <li>Organisation und Struktur</li> <li>Kommunika- tion und Information</li> <li>Reglemente</li> <li>Wahlen und Abstimmung</li> <li>Wirtschafts- förderung</li> <li>Steinbruch- und Deponie- wesen</li> <li>Wald/Forst- wirtschaft</li> <li>Pachtwesen</li> </ul>	<ul> <li>Bürgerwesen</li> <li>Asylwesen</li> <li>Feuerwehr</li> <li>Bevölkerungsschutz</li> <li>Kulturelles</li> </ul>	<ul> <li>Kindergarten / Primarschule, Sonderschu- len, Heime</li> <li>Schularzt</li> <li>Schulzahnarzt</li> <li>Krankenpflege</li> <li>Alters- und Pflegeheime</li> <li>Sportförde- rung</li> <li>Mittagstisch</li> <li>Kinder- betreuung</li> </ul>	<ul> <li>Oberstufenzentrum</li> <li>Musikschule</li> <li>Jugendarbeit</li> </ul>	- Gemeinde- bauten - Verkehr - Energiefragen - Anschluss- gebühren - Regional- planung - Dorfentwick- lung und Ortsplanung - Gestaltung öffentlicher Raum - Öffentlicher Verkehr - Gewässer - Umweltschutz - Baubewilli- gungsverfahren	<ul> <li>Finanzen</li> <li>Strassen, Werke und Leitungen</li> <li>Wasserversorgung</li> <li>Abwasser</li> </ul>
Zusätzliche Aufgaben	<ul><li>Gemeinde- präsidium</li><li>Entsorgung</li><li>Friedhof</li></ul>	– Gemeinde- vizepräsidium	– J&S-Delegier- ter	– Fördern von freiwilligem Engagement	<ul> <li>Baubewilligungen</li> <li>Ortsplanung</li> <li>Projekt</li> <li>Rappenfluh</li> <li>Vernetzungsprojekt</li> </ul>	<ul> <li>Versorgungs- sicherheit für Strom und Trinkwasser, Hochwasser- schutz</li> </ul>

# Zwischenbericht zur Buswendeschlaufe zum Erhalt der Bushaltestelle Neumatt

Nachdem bereits drei Planungsvarianten verworfen werden mussten (Fahrt über Quartierstrassen sowie zwei Varianten einer Buswendeschlaufe über den Breitenrütiweg aufgrund der Ablehnung durch die betroffenen Grundeigentümer), ist nun noch eine letzte Variante in Prüfung. Hier liegt die Zusage der Firma Hebetec und des Kantons vor. Die Variante kann jedoch nur umgesetzt werden, wenn ein weiterer Grundeigentümer zustimmt.

Wir werden im nächsten Mitteilungsblatt darüber informieren können, ob die Wendeschlaufe kommt, oder ob die Bushaltestelle Neumatt künftig nicht mehr bedient werden kann.

# Ortsplanungsrevision: Termin und Form der öffentlichen Auflage

Die öffentliche Auflage der Ortsplanungsrevision wird voraussichtlich in der zweiten Oktoberhälfte starten. Da die Bereinigung der Unterlagen länger als ursprünglich gedacht dauert, musste der Start gegenüber den Ankündigungen an der Gemeindeversammlung und in den Antwortschreiben zu den Mitwirkungseingaben nach hinten verschoben werden. Die Auflage wird wieder im gleichen Format erfolgen, wie beim Mitwirkungsverfahren:

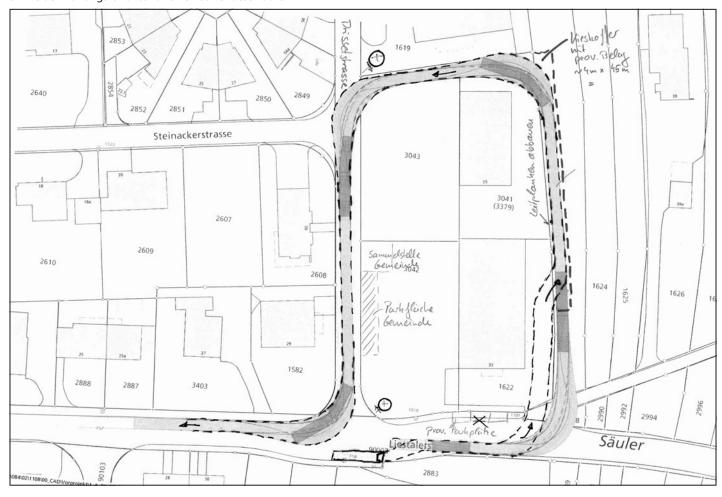
- Genehmigungspflichtige Unterlagen werden im Internet aufgeschaltet.
- Die orientierenden Beilagen werden auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt.
- Der 2. Vorprüfungsbericht wird auf der Gemeindeverwaltung zur Einsichtnahme aufgelegt.

# Bauverwaltung: Reduktion Pensum Bauverwalter, Absichtserklärung gemeinsame Bauverwaltung mit Hochwald

Da aufgrund der schlechten Finanzlage zurzeit keine neuen Bauprojekte gestartet werden können, und auch der Unterhalt der Gemeindeliegenschaften und -werke bis auf Weiteres auf das noch verantwortbare Minimum reduziert wird, wurde das Pensum von Bauverwalter Fabian Bucher per 1. August 2025 für zwei Jahre befristet auf 50% reduziert.

Fabian Bucher hat auf diesen Zeitpunkt hin in Hochwald eine 50%-Stelle als Bauverwalter angetreten. Die beiden Gemeinden haben zudem eine Absichtserklärung zur Schaffung einer gemeinsamen Bauverwaltung unterzeichnet.

Skizze der Planungsvariante für eine Buswendeschlaufe



# Information zum Kita-Gesetz und deren Auswirkungen auf die Gemeinde

Die Gemeinde subventioniert aktuell keine Kita-Plätze.

Im Falle einer Annahme des Kita-Gesetzes würde die Attraktivität der Gemeinde für junge Familien sicherlich gestärkt werden, wenn sich die Gemeinde zukünftig an den Kosten für

Kinderbetreuung beteiligen muss. Allerdings würden dadurch jährlich zusätzliche Kosten für die Subventionen und den Verwaltungsaufwand entstehen, welche voraussichtlich ca. 2–3 Steuerfuss-% der Gemeindesteuer entsprechen.

#### **AGENDA**

#### Nächste Gemeinderatssitzungen:

Montag, 15. September, 20. Oktober, 3. und 17. November

# Nächste Gemeindeversammlung:

Donnerstag, 11. Dezember 2025

#### Seniorenreise nach Murten

Am 29. August 2025 starteten wir unsere Seniorenreise bei Bilderbuchwetter – Sonne, blauer Himmel und beste Laune im Gepäck.





Mit dem Car ging es gemütlich nach Biel, wo uns schon das erste Highlight erwartete: eine herrliche Schifffahrt auf dem Bielersee. Während die Sonne auf dem Wasser glitzerte, genossen wir bei Kaffee und Gipfeli die Aussicht.

In Erlach wartete unser Car bereits, um uns nach Murten zu bringen. Dort wurden wir mit einem fantastischen Mittagessen verwöhnt – und das mit einem traumhaften Blick auf den Murtensee. Es war ein Fest für Gaumen und Augen, und die Stimmung am Tisch hätte nicht besser sein können.

Nach dem Essen hatten wir Zeit, die malerische Altstadt von Murten zu erkunden. Ob gemütliches Bummeln, ein Eis in der Hand oder ein Spaziergang auf der Ringmauer – für jeden war etwas dabei. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dabei waren und für die wunderbare Stimmung gesorgt haben!

# Austausch Gemeinderat und Bereichsleiter VOLG-AG zum Dorfladen

Am 16. Juni 2025 fand ein konstruktiver Austausch zwischen dem Bereichsleiter der Volg AG und dem Gemeinderat von Nuglar statt. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand die Zukunft des Dorfladens, der eine zentrale Rolle in unserer Gemeinde einnimmt.

Der Verantwortliche der Volg AG erläuterte, dass die Anpassung der Öffnungszeiten aus wirtschaftlichen Gründen notwendig war. Trotz des bestehenden Rentabilitätsdrucks bekräftigte Volg jedoch, dass der Standort Nuglar weiterhin erhalten bleibt. Der Dorfladen ist ein wichtiger Bestandteil des dörflichen Lebens und ein zentraler Treffpunkt für die Bevölkerung.

Der Austausch wurde von beiden Seiten als sehr positiv und zielführend bewertet. Gemeinsam wurde die Bedeutung vom Volg Dorfladen für die Gemeinde unterstrichen und die Bereitschaft signalisiert, auch künftig im Dialog zu bleiben, um den Erhalt langfristig zu sichern.

Der Gemeinderat dankt der Volg AG für das offene Gespräch und das Engagement für unseren Dorfladen.

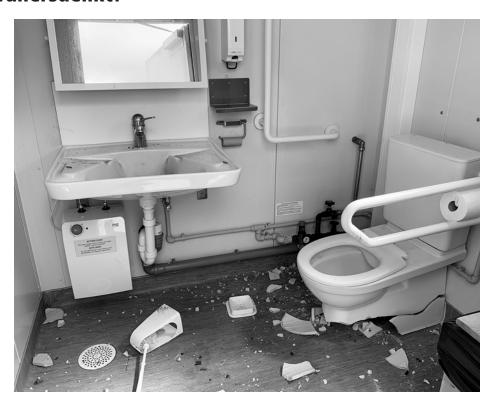
W. GUGERLI Zuständiger Gemeinderat W. GUGERLI Gemeinderat

#### Vandalismus ist kein Kavaliersdelikt!

In der Nacht vom 1. August wurde in Nuglar auf dem Generationenplatz gefeiert. Diese Feier war aber offenbar von einigen unbedachten Aktionen begleitet, die zu einem grossen Sachschaden führten. Neben der hinterlassenen Sauerei, unter anderem Scherben von Flaschen, wurde durch mehrere Feuerwerksköper, sowohl eine Sitzbank, die Decke des Unterstandes, als auch das öffentliche WC stark beschädigt. Danach hat man sich vom Schauplatz entfernt und niemand fühlt sich dafür verantwortlich.

Nun, es mag Alkohol, jugendlicher Leichtsinn und Gruppendruck im Spiel gewesen sein. Aber auch wenn ein solches Benehmen im Affekt noch als lustig empfunden wird, ist es trotz allem verwerflich. Anders kann man sich kaum erklären, wieso nicht bereits nach dem ersten Feuerwerkskörper, der am falschen Ort gezündet wurde, von den anderen Anwesenden eingeschritten wurde. Es war knapp, die Holzschindeln an der Fassade des Schulhauses hätten Feuer fangen und dies gar zu einem Grossbrand führen können.

Ja, es braucht Zivilcourage auf die Konsequenzen hinzuweisen, wenn es die anderen alle oder die einzelnen «An-



führer» «cool» finden. Aber genau das braucht es, gestern, heute und morgen! Und es braucht Mut, sich danach freiwillig zu melden und dafür gerade zu stehen. Nur dann würden die Verursachenden etwas fürs Leben lernen. Apropos Konsequenzen: Abgesehen von den hohen Schadenskosten, die notabene durch die Gemeinde getragen werden, musste die WC-Anlage danach fast einen Monat lang geschlossen bleiben. Damit sind alle diejenigen, die sich anständig benehmen, ohne jegliche Schuld von einem solchen Vandalenakt betroffen. Und das ist die deutliche Mehrheit!

ANDREAS GITZI Gemeindepräsident Nuglar-St. Pantaleon





... und Decke des Unterstandes



# Zeugenaufruf

Wer zum Vorfall am späten Abend des 1. August 2025 im Zusammenhang mit den Sachbeschädigungen sachdienliche Angaben machen kann, ist gebeten, dies dem zuständigen Polizeiposten Dornach, Telefon 061 704 71 11, zu melden.

### Wahl des Beauftragten Asiatische Hornisse

Die invasive Art der Asiatischen Hornisse stellt eine grosse Gefahr für unsere Bienenpopulation dar. Entsprechende Nester müssen deshalb gemeldet und zerstört werden.

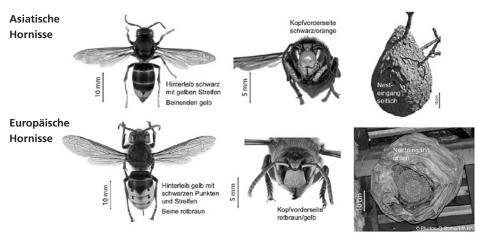
Letztes Jahr wurde bereits ein solches Nest im Gemeindebann aufgefunden. Der Gemeinderat hat René Buser als Beauftragten Asiatische Hornisse gewählt, um diese Nestentfernungen zu Organisieren. Bei einer Nestsichtung melden Sie den Fund bitte umgehend unter www.asiatischehornisse.ch oder bei Herrn Buser (Tel. 079 278 54 33) und ergreifen Sie selber keine Bekämpfungsmassnahmen. Die Nester müssen durch eine spezialisierte Firma entfernt werden.

#### Hornissen unterscheiden

Die Asiatische Hornisse kann unter anderem mit der Europäischen Hornisse verwechselt werden. Obwohl sich die europäische Hornisse ebenfalls am Fangen von Honigbienen versucht, ist ihre Jagdtechnik wesentlich ineffizienter. Deshalb muss sie sich auch auf andere Nahrungsquellen spezialisieren. Die asiatische Hornisse hingegen beherrscht den sogenannten Helikopterflug. Bei diesem schwebt sie vor dem Bienenstock und kann die Bienen dort im Flug abfangen und in ihr Nest tragen. Abgesehen vom Jagdverhalten gibt es weitere Merkmale, die die beiden Arten voneinander unterscheiden.

Durch ihre Ähnlichkeit zur geschützten europäischen Hornisse ist es wichtig, die Beobachtungen mit Foto zu melden und die Hornissen nicht etwa zu jagen und zu töten.





Inserat



GEMEINDE NUGLAR-ST. PANTALEON 4412 NUGLAR

# Attraktives Bauland zu verkaufen

Die Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2024 beschloss, das als Bauland eingezonte Land auf der Parzelle GB-Nr. 3110 zu verkaufen:

2035 m<sup>2</sup> nördlich des oberen Dürrmattwegs zum Mindestpreis von CHF 750.– per m<sup>2</sup>

Bauzonengrenze mit unverbaubarer, schöner Aussicht!



Die genannten Landpreise sind durch die Gemeindeversammlung festgelegte Mindestpreise. Kaufinteressenten/innen sind eingeladen, ihr Angebot der Gemeindeverwaltung zuzustellen. Weitere Auskünfte erteilt Christian Müller, Leiter der Gemeindeverwaltung unter Tel. 061 911 80 74 oder per E-Mail: christian.mueller@nuglar.ch.





#### MITTEILUNGEN DER FEUERWEHR

#### Verkehrsunfall an der Seewenstrasse in Büren

Büren, 24. August 2025 – Am Sonntagabend um 18.28 Uhr wurde die Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal (SRFWL) zu einem Verkehrsunfall an der Seewenstrasse in Büren aufgeboten. Die Einsatzmeldung lautete, dass ein Motorradfahrer rund acht Meter eine Böschung hinuntergestürzt sei und gerettet werden müsse.

Da es sich um eine technische Rettung handelte, rückten neben der Wache Oristal (Standort St. Pantaleon) auch die Spezialkräfte der Wache Altmarkt mit der Sondergruppe für technische Rettungen aus. Vor Ort erfolgte eine enge Absprache mit dem Rettungsdienst Nordwestschweiz.

Der Motorradfahrer war bei Eintreffen der Einsatzkräfte ansprechbar und konnte jederzeit mit ihnen kommunizieren. Mithilfe der Drehleiter und einer Long-Line wurde ein Retter zum Verunfallten abgeseilt. Dieser konnte den Verletzten sichern, retten und dem Rettungsdienst übergeben. Anschliessend wurde die verletzte Person mit dem Rettungshelikopter der REGA in ein Spital geflogen.

Im Einsatz standen die Kantonspolizei Solothurn, der Rettungsdienst Nordwestschweiz, die REGA sowie beide Wachen der SRFWL.





Inserat

# MALER EXPRESS



Wir sind ein Familienunternehmen, das speziell Privatkundschaft bedient. Ob der Auftrag klein oder gross ist, spielt keine Rolle, er wird prompt und sauber ausgeführt. Wenn nötig helfen wir auch beim Möbel rum schieben und nehmen auch mal den Staubsauger in die Hand.

Wir erledigen alle Maler-/ Tapeziererarbeiten und verlegen Klickparkett, Teppich-, Holz- und Vinylböden.



079 / 208 44 81



061/733 16 10 in Bubendorf & St. Pantaleon www.maex-team.ch



Mittwoch 24. September 2025 um 19.00 Uhr Feuerwehrmagazin Gasstrasse 35 4410 Liestal

#### oder am

Donnerstag 25. September 2025 um 19.00 Uhr, Feuerwehrmagazin Hauptstrasse 34

Donnerstag 25. September 2025 um 19.00 Uhr, Gemeindesaal Arisdorf Hauptstrasse 7 4422 Arisdorf



# DIE STÜTZPUNKT- UND REGIONALFEUERWEHR LIESTAL SUCHT NEUE KAMERADEN / INNEN

#### Wir bieten Dir

- wir bielen bli interessante Freizeitbeschäftigung gute Kameradschaft nützliches Wissen professionelle Ausrüstung und Ausbildung angemessene Entschädigung

#### Diese Anforderungen solltest Du erfüllen

- Interesse an den Aufgaben der Feuerwehr
- gute körperliche Verfassung
- Teamfähigkeit
- motiviert zu helfen
- Alter zwischen 21 und 45 Jahren
- wohnhaft in Arisdorf, Büren (SO), Hersberg, Liestal, Lupsingen, Nuglar – St. Pantaleon (SO) oder Seltisberg - verstehst und sprichst gut deutsch
- einwandfreier Leumund



#### MITTEILUNGEN AUS DEN KOMMISSIONEN

Forst-, Natur- und Landschaftskommission

### Vergünstigte Abgabe von Hochstammobstbäumen

Die Forst-, Natur- und Landschaftskommission bietet Ihnen auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, Hochstammobstbäume zu einem stark reduzierten Preis zu erwerben. Aufgrund der angespannten Finanzlage der Gemeinde und der seit Jahren fehlenden Preisanpassung müssen die Preise für den Bezug deutlich erhöht werden. Bei der Sammelbestellung erhalten wir jedoch weiterhin einen Rabatt von 30%, der an Sie weitergegeben wird.

Die Gemeinde beteiligt sich mit einem Zuschuss von CHF 19.– bis CHF 22.– pro

Die Aktion soll zum Erhalt unserer einzigartigen Landschaft mit dem dichten Bestand an Obstbäumen beitragen. Wir freuen uns, dass die Nachfrage nach Hochstammobstbäumen weiterhin hoch ist. Wir empfehlen, bei Neupflanzungen vorzugsweise weniger empfindliche Obstsorten auszuwählen. Durch eine gute Sorten-Durchmischung vermindern Sie den Schädlingsdruck und die Ausbreitung von Pflanzenkrankheiten. So können Sie den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln auf ein Minimum reduzieren oder idealerweise ganz darauf verzichten.

Besonders alte Bäume sind wichtig für das ökologische Gleichgewicht im Obstgarten und sollten möglichst stehen bleiben. Ein Bestand von Bäumen unterschiedlicher Altersstadien fördert die Artenvielfalt im Obstgarten.

Die zunehmenden Wetterextreme zeigen auch bei vielen Obstbäumen negative Auswirkungen. Besonders neu gepflanzte Bäume sollten bei trockener Witterung unbedingt gegossen werden. Es empfiehlt sich, die Bedin-



gungen am Pflanzort bezüglich Humusschicht und Sonnenexposition zu berücksichtigen und gegebenenfalls Expertenrat einzuholen, welche Sorten sich für den Standort eignen.

Neben Obst- und Walnussbäumen bieten wir auch Edelkastanien an. Bereits gepflanzte Bäume auf dem Gemeindegebiet haben sich gut entwickelt; die Bäume scheinen besser mit den veränderten klimatischen Verhältnissen zurechtzukommen. Diese Bäume sind teurer, da die Veredelung schwieriger ist. Wer einen Kastanienbaum setzen möchte, sollte sich zuerst vom Beauftragten für die Hochstammförderung beraten lassen.

Kirschbäume geraten zunehmend unter Druck. Es gibt verschiedene Faktoren, die unserer Wappenfrucht zusetzen, und die Bedingungen werden voraussichtlich weiterhin ungünstig bleiben. Die Kommission empfiehlt daher, neben traditionellen Obstbäumen auch Pflanzungen von geeigneten Feldbäumen wie Speierling, Mehlbeere und weiteren Wildgehölzen. Diese Arten sind besser an klimatische Veränderungen angepasst und benötigen kaum Pflege. Wir stehen mit diesem Vorschlag im Austausch mit dem Amt für Raumplanung.

Die beiliegende Sortenliste dient bei der Auswahl der Bäume. Wir bieten auch künftig Schnitt- und Pflegekurse an, in denen Interessierte Praxiswissen über Baumpflege erwerben können. Neben der Gemeinde unterstützt auch der Kanton Solothurn den Erhalt der prämierten Hochstamm-Landschaft finanziell.

#### Kosten eines Hochstammbaums:

Je nach Sorte und Grösse zwischen CHF 55 und CHF 150 pro Baum. Dazu erhalten Sie einen passenden Pfahl und eine Schutzhülle gegen Wildverbiss.

#### Bezug der Bäume:

Baumschule Salathé, Diegten.

#### Pflanzung:

Muss innerhalb des Gemeindebannes von Nuglar-St. Pantaleon erfolgen. Einwohnerinnen und Einwohner von Nuglar-St. Pantaleon können die Pflanzung auch im erweiterten Perimeter inkl. Büren vornehmen.

#### Hochstammperimeter:

Gepflanzte Bäume innerhalb des Hochstammperimeters können mit Angabe der Anzahl und der Parzellennummer beim Hochstammprojekt gemeldet werden. Für Pflanzungen innerhalb dieses Gebiets bezahlt das Kantonale Mehrjahresprogramm für Natur- und Landschaft Unterstützungsbeiträge.

#### Sortenliste:

Wählen Sie in der beiliegenden Sortenliste die gewünschten Bäume aus. Bitte beachten Sie, dass eine frühzeitige Bestellung die Gewährleistung des gesamten Sortiments erhöht.

#### Bestellung ab sofort:

An die Gemeindeverwaltung bis zum 10. November 2025.

#### Abholtag / Bezahlung:

Am 22. November 2025, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr, können Sie die Bäume auf dem Schulhausplatz Nuglar abholen. Ihr Anteil wird direkt bei der Baumübergabe bar eingezogen.

#### **Ihre Fragen beantwortet:**

Roger Schneider Dorneckstrasse 5 4421 St. Pantaleon Telefon 077 502 17 46



# Sortenverzeichnis Hochstammbäume

Abholtag / Bezahlung: Am 22. November 2025, zwischen 10.00 und 12.00 Uhr, können Sie die Bäume auf dem Schulhausplatz Nuglar abholen. Ihr Anteil wird direkt bei der Baumübergabe bar eingezogen.

		3 3 3
Anzahl	Anzahl	Anzahl
Kirschen (nach Reife früh-spät)	Edelkastanie	Birnen
Magda	Bei Interesse R. Schneider	Clapps Liebling
Big. Burlat	Tel. 077 506 17 46 kontaktieren.	Comice
Schumacher (Pro Spezia Rara)	Äpfel / Frühsorten	Confèrence
Kirschen Wildling (Alkavo)	Gravensteiner rot	Frühe von Trèvoux
Sauerkirschen	Klarapfel (alte Sorte)	Gellerts Butterbirne
Achat		Gute Louise
Schattenmorelle (Typ Vowi)	Äpfel / Herbstsorten	Kaiser Alexander
Schatterimorene (typ vown)	Blauacher (Most)	Schweizer Wasserbirne
Zwetschgen	Florina (S)	Pastorenbirne
Ersinger blau	Gisiapfel (alte Sorte)	Wäberlibirne (alte Sorte)
Bühler Frühzwetschge	Goldparmäne	Williams
Colara (gelb)	Kaiserapfel (alte Sorte)	Diegterbirli
Fellenberg früh Typ Grässli	Lederapfel BL (alte Sorte)	Quitten
Dabrowice	Rajka (S)	Vranja (Birnenquitte)
Hauszwetschge Typ Rinklin	Resi (S)	Varija (Birneriquitte)
Pflaumen	Rubinola (S)	Konda (Apreiquitte) Cydora robusta (Birnenquitte)
Belle de Paris	Sauergrauch rot	Cydora robusta (birrieriquitte)
Damascine	Schönapfel	Einheimische Bäume
Reine Claude d'Oullin (gelb)	Spartan	(Preis auf Anfrage)
Keine Claude d Odilin (gelb)	Äpfel / Lagersorten	Sommerlinde
Grosse grüne Reineclaude	Bohnapfel (Most)	Winterlinde
Myrabelle von Nancy	Boskoop grün	Stileiche
iviyrabelie von Nancy	Boskoop rot	Wildobst
Valnussbäume / Grosskronig	Edelchrüsler (alte Sorte)	(zum Teil Forstware,
Franquette	Glockenapfel	Preis auf Anfrage)
Mayette	Goldstar (S)	Mispel (Mespilus g.)
Meylanaise	Menznauer Jäger	Mehlbeere (Sorbus torminalis)
Valnussbäume / Kleinkronig	Metzersur (Weihnachtsapfel)	Speierling (Sorbus domestica)
Lara	Opal (S)	Schwarzer Holunder Haschberg
Fernor	Remo (S)	
Ferouette	Rewena (S)	
Ferbulette	Schneiderapfel (Most)	(S) = Schorfresistente Sorte.
rerber	Topaz (S)	Brauchen wenig bis gar keinen Planzenschutz.
<b>Bestellung</b> Bitte senden Si	ie die Bestellung bis 10. Novembe	er 2025 an die Gemeindeverwaltun
Anzahl Obstbäume	Name	
à Fr. 55.– pro Baum, Betrag		
Anzahl Raritäten (alte Sorten u. Pro Spezia	Rara) Vorname	
à Fr. 65.– pro Baum, Betrag	Strasse	
Anzahl Nussbäume		
à Fr. 120.– pro Baum, Betrag	Ortschaft	
anzahl Kastanie	Telefon	
à Fr. 150.– pro Baum, Betrag		
Anzahl Wildobst	Mail	
Preis auf Anfrage, Betrag	Determ	
rieis auf Affirage, betrag	Datum	
Total	Unterschrift	



GEMEINDE NUGLAR-ST. PANTALEON 4412 NUGLAR

# **Neuverpachtung von Gemeindeland**

Der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon stehen Pachtparzellen zur Neuverpachtung zur Verfügung. Gemäss Allmendreglement der Gemeinde Nuglar-St. Pantaleon vom 1. Januar 2009 obliegt die Aufsicht über das Allmendland dem Gemeinderat. Bei der Vergabe hält er sich strikte an das Allmendreglement.

Interessenten/innen melden sich bis spätestens 15. Oktober 2025 schriftlich bei der Gemeindeverwaltung. Das entsprechende Formular «Bewerbung für Gemeinde-Pachtland» kann bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden. Das Allmendreglement können sie auf der Website www.nuglar.ch einsehen und/oder auf der Gemeindeverwaltung beziehen.

#### Eckpfeiler der Pacht

Pachtbeginn: 1. November 2025, Pachtperiode: 2 Jahre mit Verlängerung um 6 Jahre, Pachtende: 31. Oktober 2033 – Kündigungsfrist: 12 Monate.

#### Anspruchsberechtigung

Es gelten unter anderem §4 und insbesondere §5 des Allmendreglementes:

- §5.1 verbietet die Unterpacht von Pachtland.
- §5.2 legt fest, dass wer eigenes Land verpachtet, keinen Anspruch auf Allmendland hat.
   Die Verpächterin wird die Einhaltung dieser Regelung mittels Anfrage bei den kantonalen Stellen und/oder bei der kommunalen Erhebungsstelle durchsetzen.

#### Verfahren

- Prinzipiell gelten die Zuteilungsregelungen gemäss §7 des Allmendreglementes.

#### Zu verpachtende Parzellen

Parzelle Nr	Flurname	Kategorie	Fläche in a	
6	Schweini Nr. 93	Acker- und Wiesland	27,2	
6	Hinter-Muni Nr. 94	Acker- und Wiesland	11,4	
6	Hinter-Muni Nr. 96	Acker- und Wiesland	12,2	
6	Hinter-Muni Nr. 97	Acker- und Wiesland	13,6	
6	Hinter-Muni Nr. 99	Acker- und Wiesland	17,8	
6	Hinter-Muni Nr. 100	Acker- und Wiesland	14,0	
6	Hinter-Muni Nr. 101	Acker- und Wiesland	16,9	
6	Hinter-Muni Nr. 102	Acker- und Wiesland	19,8	
6	Hinter-Muni Nr. 103	Acker- und Wiesland	18,6	
6	Hinter-Muni Nr. 104	Acker- und Wiesland	21,3	
6	Hinter-Muni Nr. 105	Acker- und Wiesland	17,6	
6	Hinter-Muni Nr. 106	Acker- und Wiesland	14,8	
6	Hinter-Muni Nr. 109	Acker- und Wiesland	11,3	
6	Hinter-Muni Nr. 111	Acker- und Wiesland	11,1	
6	Hinter-Muni Nr. 112	Acker- und Wiesland	10,2	
6	Hinter-Muni Nr. 113	Acker- und Wiesland	10,6	
6	Hinter-Muni Nr. 114	Acker- und Wiesland	10,8	
6	Hinter-Muni Nr. 115	Acker- und Wiesland	10,4	
6	Hinter-Muni Nr. 116	Acker- und Wiesland	11,8	
6	Hinter-Muni Nr. 117	Acker- und Wiesland	9,3	
6	Hinter-Muni Nr. 119	Acker- und Wiesland	10,0	
6	Hinter-Muni Nr. 120	Acker- und Wiesland	12,2	
6	Hinter-Muni Nr. 121	Acker- und Wiesland	12,3	
3a	Ebnet	Acker- und Wiesland	80,0	
11	Röselen vord. Teil	Acker- und Wiesland	120,0	
6	Hinter-Muni Nr. 110	Acker- und Wiesland	10,8	

Der Gemeinderat freut sich auf Ihre Bewerbung.

#### MITTEILUNGEN AUS DER VERWALTUNG

# Öffnungszeiten der Verwaltung

Morgens: Montag und Donnerstag, 09.00–11.00 Uhr, Nachmittags: Montag, 16.00–19.00 Uhr

Telefonzeiten: Montag bis Donnerstag, 09.00–11.00 Uhr, Montag, 16.00–19.00 Uhr

Andere Zeiten können wir Ihnen nach telefonischer Vereinbarung anbieten.

# Hundekot auf Spielund Generationenplatz

Offenbar versäubern sich regelmässig Hunde auf dem Spiel- und Generationenplatz in Nuglar. Wir bitten die Hundehalter, die Hinterlassenschaften besonders im Spielplatzbereich, wo regelmässig kleine Kinder spielen, einzusammeln und in den dafür vorgesehenen Sammelbehältern zu entsorgen.





## Häckselplatz

Wir bitten zu beachten, dass auf dem Areal der Mergelgrube im «Ried» das Deponieren von Baumschnittgut von April bis November nicht erlaubt ist. Die Gemeinde muss diese Einschränkung machen, da eine Dauerdeponie nicht gestattet ist und im Sommerhalbjahr der Anreiz besteht, auch zur Verarbeitung ungeeignetes Material auf den Platz zu bringen.

#### **ENTSORGUNGSAGENDA**

#### Nächste Kartonabfuhren:

Donnerstag, 18. September und 13. November

Bitte Karton jeweils vor 07.00 Uhr gebündelt bereitstellen.

#### Nächste Papiersammlung: Mittwoch, 19. November

Bitte Papier vor 07.00 Uhr gebündelt bereitstellen.

#### Nächste Grüngutsammlungen:

Montag, 22. September, 6. und 20. Oktober, 3. November

#### Nächster Häckseldienst: in der Woche vom 3. bis 7. November

Sorgen Sie bitte dafür, dass das Schnittgut am Häckseltag (Montag) an einem gut zugänglichen Ort am Strassenrand bereitliegt, und genügend Behälter für das Häckselgut vorhanden sind. Bei schlechter Witterung findet das Häckseln in der folgenden Woche statt.

Nasses oder zu kleines Häckselgut wird liegengelassen. Dieses kann zu Schäden beim Häcksler führen.

Für den Häckseldienst werden neu pauschal CHF 25.– in Rechnung gestellt. Grösserer Zeitaufwand, welcher 10 Minuten übersteigt, wird zusätzlich mit CHF 5.– pro Minute verrechnet.

Benutzen Sie die Gelegenheit, Bäume und Sträucher an Strassen und Fusswegen zurückzuschneiden.

Anmeldungen bis Donnerstag, 30. Oktober 2025 mit nachfolgendem Talon an die Gemeindeverwaltung.

.....



#### Anmeldung zur Häckselaktion in der Woche vom 3. bis 7. November

ivallie.			
Vorname:			
Strasse:			
Ort:			

#### Unterschrift:

Telefon:

Mana

Für den Häckseldienst werden pauschal CHF 25.– in Rechnung gestellt. Grösserer Zeitaufwand, welcher 10 Minuten übersteigt, wird zusätzlich mit CHF 5.– pro Minute verrechnet.

#### MITTEILUNGEN AUS DER SCHULE



Zweckverband Kindergarten und Primarschule Dorneckberg Schulleitung

Zweckverband KG und PS Dorneckberg Sibylle Rehmert, Schuladministration Kilpenweg 1 4413 Büren sibylle.rehmert@schulen-dorneckberg.ch Telefon: 061 911 18 47 Anmeldung für den Kindergarten Nuglar (Obligatorische erste Stufe der Volksschule)

# Informationsanlass Eintritt Kindergarten am Donnerstag, 4. Dezember 2025, um 19.00 Uhr

Alle Kinder mit Geburtsdatum **vom 1. August 2021 bis 31. Juli 2022** werden im Schuljahr 2026/2027 schulpflichtig.

Ende Oktober 2025 erhalten die Eltern die Anmeldungsunterlagen und die Einladung zum Informationsanlass am 4. Dezember 2025 um 19.00 Uhr von uns per Briefpost zugesandt.

Haben Sie Fragen oder kein Anmeldeformular erhalten, wenden Sie sich bitte an die Schuladministration.

#### Inserat



### Abschlussball 2025 – ein Abend wie in Hollywood



Der 27. Juni 2025 war ein Tag, den wir so schnell nicht vergessen werden. Nach drei intensiven Jahren am Oberstufenzentrum Dorneckberg stand endlich unser Abschlussball an und der war einfach nur filmreif!

Nach der offiziellen Abschlussfeier in Büren wurden wir von rund 18 Oldtimern abgeholt. Das Wetter war perfekt, Sonne, blauer Himmel, und schon allein die Fahrt nach Gempen fühlte sich an wie der Anfang eines grossen Abenteuers. Als wir vor der Primarschule ankamen, wurden wir auf dem roten Teppich empfangen. Eltern, Lehrer, Verwandte, alle standen da, applaudierten, fotografierten. Es war wirklich wie bei einer Filmpremiere. Fotografin Linda Dagli Orti hat diesen Moment super eingefangen.

Dann gab's draussen einen mega Apéro: Bowle, Weisswein, Softgetränke, frische Zöpfe, alles, was man sich wünschen konnte. Gegen 20 Uhr verabschiedeten sich die Eltern und für uns ging's so richtig los.

In der Turnhalle hat uns dann der pure Glamour erwartet: Lichter, Deko, DJ-Sound, eine Bar und sogar eine Fotobox (gesponsert vom Elternrat), die den ganzen Abend lang die lustigsten und verrücktesten Bilder gemacht hat. Konfettikanonen, Cocktails, ein Buffet, das keine Wünsche offenliess, und na-

türlich jede Menge Tanz, es war einfach genial.

Dieser Abend hatte echt Hollywood-Vibes. Alles hat gepasst: die Stimmung, die Musik, die Leute. Es war ein perfekter Abschluss für unsere gemeinsame Schulzeit, ein Abend, den wir wohl alle für immer in Erinnerung behalten werden.

Ein riesiges Dankeschön an alle, die diesen Abend möglich gemacht haben, alle OK Teams mit Lucrezia Di Marco, Nicole Weber, Tamara Woodtli, Elisabetta Pedrazzetti und Sonia Montemarano. Ohne eure Hilfe wäre dieser Abend nicht dasselbe gewesen. Danke!

Ebenfalls ein riesiges Dankeschön an alle Sponsoren:

- alle Oldtimer-Fahrer
- Forstwerkhof Gempen (Patrick Fiechter)
- Claudio Forlin (Fotograf in Büren)
- Linda Dagli Orti (Fotografin in Gempen)
- Metzgerei Rössli, Seewen
- Dorfladen Gempen (Silvia Stebler)
- Gemeinde Gempen
- Vinum Europas Weinmagazin für die gesponserten Weinflaschen



#### MITTEILUNGEN AUS DEN PARTEIEN

### Veranstaltungsreihe von Nebelfrei

#### Bienen machen die meiste Zeit Pause

Um die Honigbienen halten sich viele Mythen hartnäckig. Zum Beispiel jener von ihrem spirchwörtlichen Fleiss. Bienenhirte Andy Erb aus Nuglar zeigte in seinem Vortrag vor den Sommerferien, dass die Tiere auch ohne solche Überhöhungen überaus spannend sind.

«Viele Bienen gehen den grössten Teil ihrer Zeit im Bienenstock keiner erkennbaren Tätigkeit nach», erklärte Andy Erb auf die Kinderfrage, ob Bienen denn auch mal «chillen» würden. Mit aufwändigen Beobachtungsstudien habe man das herausgefunden und so den viel zitierten Bienenfleiss infrage gestellt.

#### Sinnvolle Arbeitsteilung

In der informativen und überaus kurzweiligen Präsentation hatten die knapp 20 Zuhörenden im Keller des alten Weinlagers zuvor erfahren, dass Bienen je nach Alter unterschiedlichste Aufgaben für ihr Volk übernehmen. Sie starten als Reinigungsbiene ins Leben, übernehmen darauf die Brutpflege, lagern später Honig und Pollen ein und kümmern sich schliesslich um den Bauoder Wachedienst am Stock. Erst ganz am Schluss ihres Lebens gehen sie rund 20 Tage als Sammelbienen auf Ausflüge. Die Zuteilung dieser Aufgaben hat dabei nichts mit Karriere, Status



#### NUGLAR-ST. PANTALEON

oder Lohn zu tun, sondern entspricht jeweils dem biologischen Entwicklungsstadium. «Jede Arbeiterin macht das, was gerade notwendig ist und wozu sie in der Lage ist – eigentlich eine ideale Arbeitsteilung», meinte Andy Erb.

#### **Gute Chefin**

Solche und andere Erkenntnisse aus dem Leben der Bienen nutzt er in seinem Hauptberuf als Organisationsentwickler, um darüber nachzudenken, wie Menschen die Arbeit in einem

Andy Erb (links) gab anschauliche Einblicke in das Leben und Arbeiten der Honigbienen, unter anderem mit einem Schau-Bienenkasten.



Unternehmen sinnvoll organisieren könnten. Die Bienenkönigin liefert dabei ein gutes Sinnbild für die Rolle einer Chefin oder eines Chefs. Denn die Königin sei für ihr Volk keinesfalls die allwissende Herrscherin. Sie hat im Wesentlichen nur zwei Aufgaben: Eier legen und Duftstoffe absondern, welche das Volk zusammenhalten. «Für Erneuerung und für Zusammenhalt sorgen:

Würde es nicht auch ausreichen, wenn sich das Management in einem heutigen Unternehmen auf diese beiden Aufgaben konzentrierte?», so die durchaus provokative These von Andy Erb. Mit solchen Denkanstössen, vielen anschaulich aufbereiteten Fakten aus der Bienenwissenschaft und einem eigens eingerichteten Schau-Bienenkasten im Garten gelang es dem passionierten Bienenhirten, dass nach dem Vortrag noch lange über Bienen und Menschen philosophiert wurde.

ANDREAS KAUFMANN

# Nebelfrei Veranstaltungsreihe «Chöpf us Nuglar»

Seit zwei Jahren bietet Nebelfrei Persönlichkeiten aus unseren beiden Dörfern eine Plattform, ihre Leidenschaft oder ihr berufliches, kulturelles und gesellschaftliches Engagement zu präsentieren. Ziel ist es, für Bekanntheit, Inspiration und Austausch zu sorgen.

Berichte der vergangenen Veranstaltungen und portraitierten Personen sind auf unserer Webseite **nebelfrei.org** abrufbar.

Die Anlässe sind kostenlos und eine Anmeldung nicht erforderlich. Alle sind herzlich willkommen! Nächster Anlass in dieser Reihe

### Martin Klotz - Ein Leben mit Kunst

Martin Klotz aus Nuglar ist Koch, Bierbrauer und Verwalter des künstlerischen Nachlasses seines Vaters Lenz Klotz (1925–2017). Lenz Klotz zählt zu den bedeutendsten abstrakten Künstlern der Schweiz. Zum 100. Geburtstag seines Vaters hat Martin eine umfassende Ausstellung mit hundert Werken zusammengestellt – von den ersten Kinderzeichnungen bis zum letzen Bild. Martin Klotz führt durch die Ausstellung und erzählt aus dem Leben mit der Kunst.

Am Donnerstag, 18. September 2025 um 19.30 Uhr im Restaurant «Alte Brennerei», Nuglar, Dauer ca. 1,5 h.

Ein kleiner Apéro wird offeriert.

Inserat



Gartenunterhalt | Naturnahe Gartengestaltung

- > Förderung Biodiversität
- > Naturnahe Umgestaltung
- > Gartenunterhalt, Rückschnitt
- ➤ Anpflanzung
- Grabanpflanzung
- > Grabunterhalt
- > Invasive Neophyten

Stephan Ankli, 4206 Seewen 079 848 53 54 www.stephansgartenparadies.ch



# Ä glungeni 1. August-Fyyr

Dieses Jahr haben wir unsere kleine aber feine 1. Augustfeier auf dem Roggensteil durchgeführt. Die Wettergötter waren uns wohlgesinnt und wir konnten bei schönem und warmem Wetter den Geburtstag unseres Landes feiern. Mit Wein, kühlem Bier, Mineralund Süssgetränken, Steaks oder Würsten mit Pommes und einer schönen Auswahl von selbstgemachten Kuchen und Kaffee wurde für unser leibliches

Wohl gesorgt. Und an unserer Bar liessen wir den Abend gemütlich ausklingen.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Besuchern, die den Weg zu uns gefunden und mit uns gefeiert haben. Ohne euch alle wär's nicht so gut gewesen. Ein grosses Dankeschön auch an alle diejenigen, die mitgeholfen und den Anlass organisiert haben.



THOMAS GIGER



Inserat



## Politik einfach verständlich und neutral

Sie sind herzlich eingeladen, das Angebot der attraktiv aufbereiteten (politisch neutral zusammengefassten) Informationen zu den jeweiligen Abstimmungsvorlagen – als Ergänzung resp. Alternative zum Abstimmungsbüchlein – zu nutzen.



www.easyvote.ch

#### **GEWERBE-STAFETTE**



#### Ganzheitlich gesund

# Ihre Anlaufstelle für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

In meiner Praxis für TCM in Nuglar finden Sie natürliche und ganzheitliche Unterstützung für Ihre Gesundheit. Mit den Methoden Akupunktur, Kräutern, Tuina, Schröpfen und Moxa behandle ich nicht nur Symptome, sondern begleite Sie individuell, sanft, wirkungsvoll und nachhaltig.



Jede Behandlung beginnt mit einer ausführlichen Anamnese (Befragung), ergänzt durch eine Puls- und Zungendiagnose. Daraus ergibt sich ein individueller Therapieplan, der gezielt auf Ihre Bedürfnisse und Beschwerden eingeht.

Vielfältige akute sowie chronische Beschwerden bei **Erwachsenen und Kindern** können mithilfe der Traditionellen Chinesischen Medizin gelindert werden:

- Rücken- und Gelenkschmerzen sowie Spannungszustände
- Stress, Schlafstörungen, Erschöpfung und Reizbarkeit
- Migräne und Spannungskopfschmerzen
- Zyklusstörungen, Wechseljahresbeschwerden und PMS sowie Endometriose & PCOS
- Kinderwunsch, Schwangerschaft und postnatale Beschwerden
- Kinderheilkunde rezidivierende Otitis, ADS/ADHS, Asthma und Verdauungsbeschwerden
- Allergien, Hauterkrankungen und Infektanfälligkeit
- Verdauungsbeschwerden inkl. chronisch entzündliche Darmerkrankungen
- Essstörungen und Übergewicht sowie Begleittherapie bei Suchterkrankungen

Ihre Beschwerden sind hier nicht aufgelistet? Dann kontaktieren Sie mich gerne und wir besprechen, ob für Sie die TCM eine sinnvolle Therapiemethode sein kann.

Meine Leistungen sind über die Zusatzversicherung abrechenbar.

Es ist mir ein Herzensanliegen, Sie einfühlsam und vertrauensvoll auf Ihrem individuellen Weg mit der chinesischen Medizin zu unterstützen und zu begleiten – ich freue mich auf Sie.





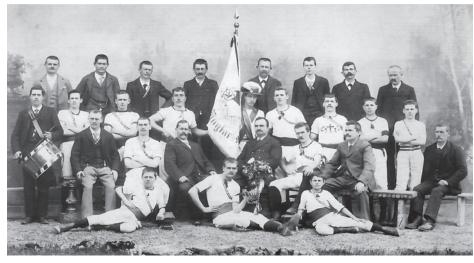
#### MITTEILUNGEN AUS DEN VEREINEN

## Den Turnverein Nuglar-St. Pantaleon gibt es seit 130 Jahren

Der Turnverein in unseren zwei Dörfern wurde 1895 von einer kleinen Gruppe junger Männer gegründet. Dies mit dem Zweck: «Wöchentliches Training zur körperlichen Fitness und zum Erhalt der Gesundheit.» Dieser Zweck galt damals genauso, wie er heute noch gilt.

Wie man aus der Festschrift des Turnvereins 1995 zum 100-jährigen Bestehen entnehmen kann, ist das umso erstaunlicher, als damals noch 6 Tage pro Woche und bis zu 11 Stunden pro Tag gearbeitet wurde. Zudem mussten die Meisten lange Wege zur Arbeitsstelle in der Regel zu Fuss zurücklegen. Dazu kam, wie damals üblich, die arbeitsintensive Pflege von Obstbäumen, Gemüsegärten und das Halten von Kleinvieh.

Bis heute ging der TV immer wieder durch Tiefen und Höhen. Mit der Zeit hat sich vieles geändert – sowohl die Vielfalt von Angeboten, die individuellen Bedürfnisse, als auch die Bereitschaft für ein Engagement in Vereinen. In der Festschrift, als auch in der der Dorfchronik 1997, kann man sich über die bemerkenswerten Leistungen des TV's ein Bild machen.



Erstes Vereinsfoto 1902

Hier nur ein paar der Höhepunkte:

- 1978: Turnfestsieger am Eidgenössischen in Genf im 3-teiligen Vereinswettkampf mit 8 Turnern pro Wettkampfteil
- 1995: Organisation des Kantonalen Schwingfestes in Nuglar aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums
- 1999: Zusammenschluss mit der Damenriege, und dadurch die Möglichkeit zu weiteren Teilnahmen an regionalen und kantonalen, sowie zwei Eidgenössischen Turnfesten, 2002 im Baselland und 2006 in Frauenfeld, an die sich die Teilnehmenden gerne erinnern.

Aktuell hat der TV noch immer 82 Mitglieder. Jeweils an den Abenden ist man aktiv.

Am Dienstag wird in der Laufgruppe gejoggt und am Mittwoch mit Spass und Spiel geturnt. Der Donnerstag gehört der Männerriege, die ebenfalls eine Untergruppe des TV's ist, aber eine eigenständige Vereinsstruktur hat.

Der TV unterstützt im Rahmen seiner Möglichkeiten im Dorf das Seniorenturnen, das Freestyle Dance für Kinder und Jugendliche, sowie neu auch das Kinder-Geräteturnen.





Vereinsausflug



1. Augustfeuer 2025 auf der Herrenfluh

Zudem organisiert er verlässlich jedes Jahr das 1. Augustfeuer auf der Herrenfluh und sorgt dafür, dass der Samichlaus vorbeikommt.

Damit leistet der Turnverein einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der Gesundheit und Kultur in unserer Gemeinde.

#### Man kann also sagen, der Turnverein ist 130 Jahre alt und lebt immer noch!

Im Namen des Turnverein Nuglar-St. Pantaleon

ANDREAS GITZI



# Neu: Kinder GeräteTurnen beim TV Nuglar-St. Pantaleon dabei

Das Pilotprojekt ein «Geräteturnen für Kinder in Nuglar-St. Pantaleon» anzubieten wurde Ende 2024 mit einer ersten Unterstützung des Waldspielgartens (welche die Halle für uns freigegeben hat, besten Dank!) erfolgreich durchgeführt.

20 Kinder aus Nuglar und St. Pantaleon turnen nun seit anfangs Jahr jeden Mittwoch von 16.30–18 Uhr an den klassischen Geräten Boden, Reck, Schaukelringen, Mini Trampolin und Barren. Ziel ist es in erster Linie die Kinder an die Geräte heranzuführen, aber auch einen Einblick in andere Sportarten zu erhalten, wie zum Beispiel ins Hip-Hop-Tanzen mit dem Schweizermeister Noé aus Nuglar.

Der erfolgreiche Start unseres GeräteTurnens durften wir mit einem Anschluss an den TV Nuglar-St. Pantaleon im März 2025 solidieren und vor den Sommerferien mit einer Mini Synchronaufführung und Hip-Hop Tanz abrunden.

Wir gratulieren dem TV Nuglar-St. Pantaleon zu seinem 130. jährigen Bestehen und bedanken uns herzlichst für seine wertvolle Unterstützung!

> PATRYCJA SACHARUK Geräteturnleiterin









Fotos: Markus Stern und Dominique Ose

# Samariterverein Dorneckberg: Monatsübung mit der Sonnhalde Gempen



Die Samariterübung vom 25. März 2025 war ganz anders als die gewohnten Monatsübungen. Wir durften einige interessierte Bewohner der Sonnhalde Gempen einplanen.

Das Ziel von uns war es, ihnen einerseits grundlegende Erste-Hilfe-Massnahmen näherzubringen, andererseits stand aber vor allem auch das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch zwischen den Samaritern und den Bewohnern im Vordergrund dieser Übung.

Zu Beginn standen alle, sowohl die Samariter als auch die Bewohner, etwas











nervös im Raum. Was die Bewohner im Kopf hatten, kann ich nicht sagen, aber bei uns Samaritern waren viele Gedanken im Gange: Hoffentlich gefällt es unseren Gästen, wollen unsere Gäste überhaupt aktiv mitmachen, ist das Niveau der Stationen angemessen für unsere Gäste und noch vieles mehr. Die ganze Nervosität verflog jedoch nach einer kurzen Begrüssung und der Gruppeneinteilung zur Stationsarbeit.

Kaum startete der Postenlauf, waren alle – sowohl Samariter als auch Bewohner – aktiv und motiviert dabei. Die Bewohner durften bei uns zu den Themen Bewusstlosenlagerung, Pflaster, Druckverband und Verbandslehre die wichtigsten Grundlagen lernen. Dabei durften wir ihnen Fachwissen mitgeben und erfuhren gleichzeitig was für die verschiedenen Klienten in Ordnung ist und was nicht: Braucht es viel Körperkontakt oder soll man sich zurückhalten? Wollen sie aktiv sein oder lieber nur zuhören? So hatten wir am Schluss die Gelegenheit, mit jedem

der angemeldeten Bewohner einmal zu arbeiten und sie einzeln kennenzulernen. Die Freude in den Gesichtern der Bewohner zu sehen, wenn sie etwas geschafft oder etwas Neues gelernt hatten, war unglaublich motivierend für uns. So verflog der Abend wie im Fluge. Ein kleines Präsent, nämlich eine Taschenlampe als Abschiedsgeschenk für die Bewohner, brachte jedoch die grösste Freude. Sie haben sich unglaublich darüber gefreut. Nicht nur deswegen haben einige schon am selben Abend gefragt, ob wir nicht morgen wiederkommen könnten. Diese und viele andere wunderbare und bereichernde Eindrücke haben wir am Schluss im Kreis der Samariter untereinander ausgetauscht – auf jeden Fall gingen alle mit einem unglaublich positiven Gefühl aus diesem Abend her-

Wir freuen uns jetzt schon auf eine weitere Zusammenarbeit mit der Sonnhalde Gempen!



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Am Samstag, 29. November 2025 findet der 8. Wiehnachtsmärt innert 10 Jahren in St. Pantaleon statt.

Vielleicht möchte ja noch Jemand einen Standplatz mieten und aktiv am Wiehnachtsmärt 2025 mitmachen.

Bis am 30. September 2025 kann man sich anmelden. Anmeldeformulare sind erhältlich unter:

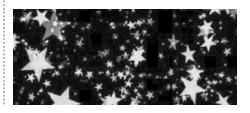
#### weihnachtsmarkt.nusa@gmx.ch

Meldet euch bei uns per Mail oder beim OK-Präsidenten, Silvan Heutschi (079 638 21 05), für ein Anmeldeformular. Wir freuen uns auf euch!

Falls jemand eine Attraktion wie Kerzenziehen, Weihnachtsgeschichten erzählen, Ponyreiten oder andere Attraktionen durchführen will meldet sich ebenfalls beim OK-Präsidenten.

# Wir freuen uns über jede Idee und Anmeldung.

EUER WIEHNACHTSMÄRT-OK



### Rückblick auf ein erfolgreiches Feldschiessen 2025

Das Feldschiessen in der Schweiz ist das grösste Schützenfest in der Welt und blickt auf eine 150-jährige Tradition zurück. Erstmal wurde ein Schiessen am 8. Oktober 1872 auf dem Twannberg durchgeführt. Damals nur mit dem Gewehr. Das Schiessen mit Pistole kam erst 1919 hinzu. Und erst ab 1940 fand das Feldschiessen dann im jährlichen Rhythmus statt, so wie wir es heute kennen.

Dieses Jahr nahmen rund 111 000 Schützinnen und Schützen an dem Ereignis teil. An drei Tagen vom Freitag 23. bis Sonntag 25. Mai konnten die Teilnehmer von jung bis alt ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen.

Das Feldschiessen richtet sich bewusst an die Schweizer Bevölkerung und ist nicht den Schützenvereinen vorbehalten. Hier darf und soll jeder teilnehmen, der das zehnte Lebensjahr vollendet hat und einen Einblick in den Schiesssport erhalten möchte. Die Teilnahme ist kostenfrei und wird durch das Militär subventioniert. Das Feldschiessen wird gleichzeitig verteilt über die ganze Schweiz durchgeführt. Für Nuglar-St. Pantaleon fand das Feldschiessen dieses Jahr in Dornach statt. Damit das Ereignis erfolgreich und sicher durchgeführt werden kann und die Teilnehmer Freude daran haben, ist eine gute Organisation und Planung erforderlich. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl und der Teilnahme ungeübter Schützen und Schützinnen und sogar Personen, die noch nie eine Waffe in den Händen hielten, stellen alle Vereine ehrenamtliche Helfer zur Verfügung. So auch der Pistolenklub Nuglar-St. Pantaleon.

Mit 73 Teilnehmern hat der Klub Nuglar St. Pantaleon seinen eigenen Rekord an Teilnehmern gebrochen und zugleich die meisten Schützen im Bezirk gestellt. Zudem waren die Klubmitglieder sehr erfolgreich. So ist Evi Auer die beste Pistolenschützin, Denise Monn ist die beste Veteranin und Käthy Merz Schützenkönigin mit dem Gewehr.

Die Veranstaltung war somit ein voller Erfolg für den Verein und alle freuen sich auf das nächste Feldschiessen in 2026, das hoffentlich wieder unfallfrei und reibungslos über die Bühne geht. Im nächsten Jahr findet das Feldschiessen vom **Freitag**, **29. Mai bis Sonntag**, **31. Mai** statt.

Wer Interesse hat teilzunehmen, kann sich beim Vorstand anmelden. Weitere Hinweise sind auf der Homepage des Pistolenklubs Nuglar-St. Pantaleon zu finden.

www.pistolenklub.info

Von links nach rechts: Robert Bauerfeind (1.Schützenmeister), Käthy Merz, Evi Auer, Katharina Hackspiel (Fähnrich)



# Märlistunden

Mit Pipa

Frauenrunde

15. Oktober 2025 26. November 2025

Pfarrsaal - beim Kindergarten in Büren jeweils 14.00 - ca. 15.30 Uhr

Für Kinder, Gross und Klein.

Märli-Eintritt 5 CHF Mitglieder 4 CHF **ohne Anmeldung** 

Z`vieri

# Strick- und Jassnachmittag

16. Oktober 2025

30. Oktober 2025

13. November 2025

27. November 2025

11. Dezember 2025

14-15.30 Uhr - Pfarsaal Büren

Kontaktpersonen Hildegard Waser 079 508 79 78 Doris Wohlgemuth 061 911 93 40

## Flohmarkt

18. Oktober 2025

Findet NICHT statt.

# Spielabend



13. Oktober 2025

10. November 2025

08. Dezember 2025

19 Uhr - Gemeindehaus Büren

Kontaktperson Marlis Weidele 079 156 08 45

# Krabbeltreff «Zwärgli»

NEU

21. August 2025 Pfaarsaal Büren

4. September 2025 Kommunalgebäude St. Pantaleon

18. September 2025 Pfaarsaal Büren

16. Oktober 2025 Kommunalgebäude St. Pantaleon

30. Oktober 2025 Pfaarsaal Büren 13. November 2025 Kommunalgebäude St. Pantaleon

**27. November 2025** Pfaarsaal Büren

11. Dezember 2025 Kommunalgebäude St. Pantaleon

spiel &

9.30 - 11 Uhr

Mitbringen: eigene Kaffeetasse, Znüni + Trinken für Kind Für Familien mit Kindern vor Kindergartenalter

ohne Anmeldung

Kaffee

### Kinderartikelbörse

Kaffee

Freitag, 12. September 2025

18 - 21 Uhr

Samstag, 13. September 2025

9 - 13 Uhr

MZH Nuglar

Popcorn

Hot Dog

Kinderkleider/-schuhe - Spielsachen - Kinderbücher

Anmeldung über **www.basarlino.de** Hier findest du auch alle notwendigen Informationen.

Kuchen

#### Frauenverein

Büren-Nuglar-St. Pantaleon

Detailliertere Informationen zu den Anlässen des Frauenvereins findest du unter www.frauenverein-bns.ch

> Sämtliche Anmeldungen bitte an: info@frauenverein-bns.ch

> > Wir suchen dich...

Möchtest du Mitglied bei uns werden? Wir würden uns freuen dich kennen zu lernen.



26 Nr. 3, September 2025 Inserat Vereine



# UHC Nuglar United www.nuglar-united.ch



## **Trendsportart Unihockey!**

Lust auf Unihockey? Möchtest du regelmässig in einem Club trainieren und an der Meisterschaft teilnehmen? Willst du Spass und Kameradschaft?

Seit Jahren gehört die Juniorenausbildung des UHC Nuglar United zu den besten der Region Nordwestschweiz. Wir garantieren professionelle Trainings und eine gute Infrastruktur.

Wir suchen motivierte, sportbegeisterte Junioren mit Jahrgang 2008 - 2020. Du bist älter? Melde dich trotzdem. Wir haben auch für dich ein Angebot. Neu können sich auch Mädchen anmelden.

Unsere Trainingszeiten (jeweils in der Mehrzweckhalle Nuglar) sind:



#### Junioren A (Jahrgänge 2008 – 09)

Dienstag 18.30 – 20.15 Uhr

### Junioren B (Jahrgänge 2010 – 11)

Donnerstag 18.45 – 20.15 Uhr, Samstag 10.15 – 12.15 Uhr

## Junioren C (Jahrgänge 2012 – 13)

Montag 18.00 – 20.15 Uhr, Samstag 10.15 – 12.15 Uhr

### Junioren D (Jahrgänge 2014 – 15)

Donnerstag 17.15 – 18.45 Uhr

### Junioren E (Jahrgänge 2016 – 17)

Dienstag 17.00 – 18.30 Uhr → Warteliste

### Junioren F (Jahrgänge 2018 – 20)

Montag 17.00 – 18.30 Uhr

Neu: Warteliste für Jg. 2021, Start: Mai 2026

Bei Interesse melden bei:

Yannick Tanner

Tel. Mobile: 079 726 38 12

Homepage: www.nuglar-united.ch

Oder QR-Code scannen!

Wir freuen uns auf dich!







Let's sino!

Die Bühne07 sucht singfreudige Menschen.

Lieder aus aller Welt

Zum Spass - Mit Freude - Zusammen

# Wir treffen uns an 6 Abenden:

Mo, 13. Oktober 2025

Mo, 20. Oktober 2025

Mo, 3. November 2025

Mo. 10. November 2025

Mo, 17. November 2025

Mo. 24. November 2025

Wir freuen uns auf Dich!

Jeweils:

20.00h - 21.30h

Im Kommunalbau in

St. Pantaleon

Leitung: Sarah Waldhauser

# Anmelden bis 30. September 2025 unter:

www.buehne07.ch

infoDbuehne07.ch





### Zum Vormerken:

Wir sind am Weihnachtsmarkt am 29.11.2025 in St. Pantaleon dabei. Besucht uns im Theaterbeizli im Restaurant Morand!

# TV Nuglar-St. Pantaleon Bewegt und macht fit!

Komm einfach mal für ein Schnuppertraining vorbe

Dienstag | 18.30 Uhr Treffpunkt auf dem Parkplatz der Mehrzweckhalle (MZH) Nuglar

# Laufgruppe

Laufen in der Gruppe macht einfach mehr Spass, motiviert und ermöglicht den Erfahrungsaustausch.

Unmittelbar neben unseren Dörfern erstreckt sich ein schönes Trainingsgebiet mit vielen Feld- und Waldwegen. Neu- und WiedereinsteigerInnen sind herzlich willkommen!

**Leitung, Auskünfte:** Thomas Buser, 079 309 87 24 Keine TV-Mitgliedschaft erforderlich. Voranmeldung fürs erste Training von Vorteil.

Mittwoch | 20.15 Uhr | MZH Nuglar

# Fitness, Spiel und Spass

Nach einem Aufwärmtraining stehen Spiele auf dem Programm (Volleyball, Indiaca, verschiedene Laufspiele, Badminton etc). Unser Credo «Have Fun»!

**Leitung, Auskünfte:** Felix Müller, 079 386 86 40 Keine Voranmeldung erforderlich. Auch Mitturnende ohne TV-Mitgliedschaft sind herzlich willkommen.

# Donnerstag | 20.15 Uhr | MZH Nuglar

# Männerriege

Die Männerriege ist für alle ab 36 und jene die im Alter Fit bleiben wollen und Freude an der Gemeinschaft haben.

Wir treffen uns beinahe jeden Donnerstag zu einem Fitnessund Gymnastikprogramm. Abgeschlossen wird der Abend meist mit einem Spiel und einem anschliessenden gemütlichen Beisammensein.

Leitung, Auskünfte: Andreas Gitzi, 076 569 37 38

Mehr Infos auf www.tvnuglar.ch

Mittwoch | 16.30 – 18.00 Uhr Turnhalle Nuglar

# GeräteTurnen für Kinder

(Geräteturn-) Leiterinnen und Leiter gesucht, bei Interesse bei Patrycja melden

Nach einem vielseitigen Aufwärmtraining turnen wir an den Geräten (Schaukelringe, Trampolin, Boden, Reck und Barren). Für Kinder ab der 1. Klasse.

**Leitung, Auskünfte:** Patrycja Sacharuk, 076 523 59 82 Keine TV-Mitgliedschaft notwendig. Voranmeldung für das erste Training von Vorteil.

#### Kommunalbau St. Pantaleon

(Feuerwehrgebäude/oberer Saal)

# Freestyle Dance

### Mittwoch | 17.45 – 19.00 Uhr Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren

Wir tanzen mit viel Freude einen bunten Mix aus **Hip-Hop, New Jazz** und **Street-Style**. Wir sind eine kleinere Gruppe und haben viel Platz in dem Gemeinschaftsraum. CHF 12.– pro Lektion.

# Mittwoch | 19.00 – 20.00 Uhr Freestyle Dance für Damen

Wir trainieren Kondition, Koordination und Körper-Bewusstsein. Mit viel Freude und Freiraum bewegen wir uns in kleinen Gruppen in Richtung **New-Jazz** und **Salsa-Solo**. CHF 18.- pro Lektion.

Leitung, Auskünfte: Daniela Lai, 077 485 29 61

## Mittwoch | 13.45 - 14.45 Uhr | MZH Nuglar

# Seniorenturnen

Mit em Gedächtnis, mit Bewegig und mit Schwung, halte mir euse Körper fit und bliebe jung. Am Schluss hämmer denn ä schwere Chopf und müedi Bei, aber glücklich und z'friede gömmer wieder hei. Denn gänd mir änander d'Hand, und säge uf wiederluege mitenand!

Leitung, Auskünfte: Yvonne Rohner, 061 911 95 60

Inserat Vereine Nr. 3, September 2025 29

# Schweizer Abend

Direktion Krystian Jarosz



Samstag, 15.11.25

Konzert der Musikgesellschaft Nuglar-St.Pantaleon <sup>mit</sup> Chapella Clavadatsch

aus dem Engadin

Tauchen Sie ein in diese musikalische Reise durch die Schweiz. Mit traditionellen Ländlermelodien, berührenden Mundartlieder, rätoromanische Klangbilder sowie bekannten Melodien von Mani Matter, Polo Hofer und Gotthard..

> Mehrzweckhalle Nuglar - Konzertbeginn 20.00 Uhr Saalöffnung und Nachtessen ab 18.30 Uhr

Ticket Vorverkauf mit Platzreservierung ab 15.09. oder an der Abendkasse Eintritt Erwachsene 15.- | Lehrlinge, Studenten 8.- | Kinder 6-16 Jahre 5.-



#### **DIVERSES**

### **Jugendlager Dorneckberg 2025**



Wie jedes Jahr konnten Kinder und Jugendliche vom Dorneckberg dem Alltag entfliehen und in eine aufregende Lagerwoche in den Flumserbergen eintauchen. Dieses Jahr begaben wir uns auf eine abenteuerliche Reise in die Tiefen des Dschungels, auf der Suche nach dem magischen Ei. Dabei begegneten wir vielen spannenden Dschungeltieren.

Nachdem wir uns auf die Reise vorbereitet und unsere Reisepässe erstellt hatten, konnte das Abenteuer beginnen. Im Dschungel trafen wir auf eine Papageienfamilie. Die Grossmutter der Familie erzählte uns von einem geheimnisvollen Ei, das einst für Frieden und Harmonie unter den Tieren sorgte, bis es plötzlich verschwand. Niemand wusste, wo es sich befindet. Doch es soll eine Schatzkarte geben, die den Weg zum Versteck zeigt. Die Grossmutter hatte einen Teil dieser Karte gut versteckt. Gemeinsam suchten wir danach und fanden tatsächlich das erste Teilstück.

Am nächsten Tag erhielten wir Besuch von den Chamäleons. Sie boten uns ihre Hilfe an unter der Bedingung, dass wir ihnen ebenfalls unter die Arme griffen. Wir passten auf die Eier der Chamäleon-Mutter auf und bauten Nestli für sie. Als Dank erhielten wir ihren Teil der Karte. Doch wir konnten nichts darauf erkennen! Uns fehlten die besonderen Chamäleon-Eigenschaften.

Also begaben wir uns ins Training: Wir lernten, wie man sich tarnt, wie man mit der Zunge Fliegen fängt und wie man sich so langsam und geschmeidig wie ein Chamäleon bewegt. Die Mühe lohnte sich und wir konnten die Karte lesen.

Am nächsten Morgen trafen wir beim Frühstück auf ein schlafendes Nilpferd. Im Schlaf murmelte es etwas von einer Karte und dem magischen Ei. Als wir es zur Rede stellten, behauptete es, nichts davon zu wissen. Also versuchten wir, uns einzuschleimen: Wir lernten, wie man so elegant wie ein Nilpferd läuft und bauten ihm sogar eine Statue. Doch all das zeigte keine Wirkung, das Nilpferd wollte einfach nichts sagen.



Gerade als es gehen wollte, fiel ein Zettel aus seiner Hosentasche. Es war eine Karte. Wir folgten der Spur und sie führte uns in sein Schlafzimmer, genauer gesagt unter sein Kissen. Mit viel Mut und ruhiger Hand gelang es uns, dem schlafenden Nilpferd das letzte Teilstück zu entwenden.

Endlich war die Karte vollständig. Wir setzten alle Teile zusammen und machten uns auf den Weg zum magischen Ei. Der Pfad war voller Abenteuer und führte uns sogar über eine Rodelbahn! Unten angekommen, fanden wir tatsächlich das Ei. Umgeben von allen Dschungeltieren. Doch plötzlich entbrannte ein Streit. Die Tiere begannen um das Ei zu kämpfen. Im Tumult fiel es zu Boden und zersprang in tausend Teile.

Schnell versuchten wir, den Streit zu schlichten und die Tiere zu versöhnen. Wir spielten gemeinsam Spiele, malten und jonglierten, alles, um den Teamgeist wiederherzustellen. Und siehe da, das magische Ei begann sich langsam wieder zusammenzusetzen.

Über Nacht hatte das Ei einen geheimnisvollen Saft produziert. Wir tranken davon und bekamen eine Vision von einer magischen Welt, in der ein grosser Schatz verborgen liegt. Also bereiteten wir uns vor: Wir lernten die Sprache dieser Welt, degustierten ihre Nahrung und übten einen Abwehrtanz gegen böse Wesen.

Gut vorbereitet durchquerten wir gemeinsam das Tor zur magischen Welt. Natürlich begaben wir uns sofort auf Schatzsuche. Unterwegs trafen wir auf viele besondere Wesen die meisten waren freundlich. Aber es gab au Böse Wesen von denen wir fliehen mussten. Doch als erfahrene Abenteurer liessen wir uns nicht beirren und fanden tatsächlich die grosse Schatztruhe voller magischer Steine und Süssigkeiten! Zur Feier des Tages gab es ein grosses Fest mit magisch leuchtendem Feuer und leckeren Schoggi-Bananen.

So ging eine spannende Woche mit vielen tollen Erlebnissen zu Ende und wir freuen uns, euch alle beim Lagerrückblick am 14. November 2025 im Hobelträff in Hochwald wiederzusehen.

# Jugendwoche.ch – Herbstferienangebot für Jugendliche

Gerne machen wir auf das Angebot der Interkantonalen Jugendwoche aufmerksam.

Während einer Woche können Jugendliche ab 12 Jahren (6. Klasse) aus über 60 Workshops ihr eigenes Wochenprogramm zusammenstellen. Insgesamt stehen rund 850 Workshopplätze zur Verfügung. Das Kursangebot reicht von Selbstverteidigung, Sushi, Nothelferkurs über Fotografie bis hin zu Schweissen. Alle Teilnehmer\*innen profitieren von einer kostenlosen Verpflegung, einem Jugendtreff und einem freiwilligen Abendprogramm.

Die Jugendwoche findet vom 7. bis 10. Oktober statt und eine Anmeldung ist ab dem 27. August online möglich.



Alle Infos finden Sie unter: www.jugenwoche.ch



#### **Adventsfenster 2025**

# Wer schmückt in diesem Jahr ein Adventsfenster in Nuglar oder St. Pantaleon?





In den letzten Jahren brachten wir es immer wieder fertig, 46 Adventsfenster (Kirche Nr. 24 gilt für beide Dörfer) zu schmücken und in einem anschliessenden Rundgang zu bewundern. Wir danken den fleissigen und kreativen Gestaltern für ihre kostbare Zeit und hoffen auch in diesem Jahr auf zahlreiche Anmeldungen.

Bitte meldet euch doch, bis am **Sonntag, 9. November 2025,** einfach wieder an! Wir würden uns riesig freuen.

St. Pantaleon
Silvan Heutschi
Hauptstrasse 22 A
4421 St. Pantaleon
weihnachtsmarkt.nusa@gmx.ch
079 638 21 05

Nuglar Dominique Bongartz Neumattstrasse 19 4412 Nuglar d.bongartz@bluewin.ch 079 453 95 28

# Nach vielen schönen Momenten im Restaurant Schwarzbueb... ... ist es Zeit für ein neues Kapitel!

## Bye Bye Restaurant Schwarzbueb - Hallo Restaurant Rebstock

Wir eröffnen unser neues Zuhause, das **Restaurant Rebstock**, und laden Sie herzlich ein, diesen besonderen Abend mit uns zu feiern!

#### **Neue Adresse:**

Restaurant Rebstock Ausserdorfstrasse 26 4412 Nuglar

#### Eröffnungsdatum:

Samstag, 13. September 2025 Ab 18:00 Uhr

#### Freut euch auf:

- Feines Essen aus unserer neuen Küche
- Gemütliche, einladende Atmosphäre
- Live-Musik mit Markus & Yoli
- Ein riesiges Dessert-Buffet
- Einen besonderen Abend voller Genuss und guter Stimmung

Kommt vorbei und stoßt mit uns an – wir freuen uns riesig auf euch!

Serpil & Ünal und das Team

Inserat Nr. 3, September 2025 33

## Musik kommt zu Ihnen 2025



FOLIES D'ESPAGNE Musik von Marin MARAIS & Sieur de St. COLOMBE

# I PIZZICANTI

Sophie Lamberbourg & Jonathan Pesek - Violes de gambe

Sa 25. Oktober 18 Uhr Kirche HIMMELRIED

So 26. Oktober 17 Uhr Kirche St. Pantaleon



EINTRITT FREI - APÉRO - KOLLEKTE www.ipizzicanti.com



34 Nr. 3, September 2025 Inserat



# SIE ERHALTEN MEHR WISSEN FÜR IHR WOHNEIGENTUM.

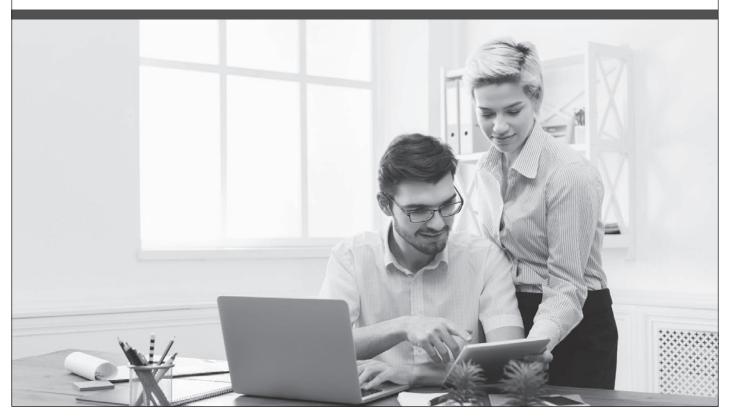
News zu aktuellen Themen wie rechtlichen Fragestellungen, Finanzierungsmöglichkeiten, Sanierungen, Gartengestaltung, steuerlichen Belastungen, Erbschaften, erneuerbarer Energie, aktuellen politischen Entwicklungen und vieles mehr.

- Kostenlose telefonische Rechtsauskunft 30 Minuten / Jahr
- Kostenlose telefonische Auskünfte für Fragen rund ums Hauseigentum
- Wohnungsabnahmen (kostenpflichtig)

- 26 x im Jahr alles Aktuelle rund um die Immobilie (Zeitung und HEV-Magazin kostenlos)
- Kostenlose Netzwerkanlässe zu aktuellen Themen
- Schätzungen (kostenpflichtig)

Jetzt für nur 50.- / Jahr Mitglied werden und profitieren





Inserat Nr. 3, September 2025 35



# Probieren Sie unsere Aktionsweine

25. August bis 20. September 2025

## Aktuell in unserem Volg-Laden:

- Féchy AOC La Cote 75cl Fr. 10.50 statt Fr. 13.50
- Oeil-de-Perdrix 75cl Fr. 10.30 statt Fr. 12.90
- l'amorino Bianco 75cl Fr. 7.95 statt Fr. 9.95
- l`amorino Negromaro 75cl Fr. 7.95 statt Fr. 9.95

Solange Vorrat.

Wir freuen uns auf Sie! frisch und fründlich Ihre Ladenleiterin Weronika Bossart und das Volg-Team Nuglar

# Öffnungszeiten

Mo-Fr 07:00-12:30/14:00-18:30

Sa 07:00-18:00



Tag	Zeit	Was
September		
12. September 2025	18.00 bis 21.00 Uhr	<b>Kinderkleiderbörse,</b> Merzweckhalle Nuglar Organisator: Frauen- und Mütterverein
13. September 2025	9.00 bis 13.00 Uhr	<b>Kinderkleiderbörse,</b> Merzweckhalle Nuglar Organisator: Frauen- und Mütterverein
18. September 2025	18.00 Uhr	Herbstausmarsch Pistolenklub, Sichternhof, Organisator: Pistolenclub
20./21. September 202	5	BTS Reise, Organisator: Banntagschützen
27. September 2025		AckerSamstag, Organisator: Nuglar Gärten
Oktober		
16. Oktober 2025	19.30 bis 22.00 Uhr	Vereinssitzung, Jägerhüttli Nuglar, Organisator: Banntagschützen
26. Oktober 2025	17.00 Uhr	Konzert, Kirche St. Pantaleon, Organisator: I Pizzicanti
13., 20. Oktober 2025	20.00 bis 21.30 Uhr	<b>Let's sing,</b> Kommunalbau St. Pantaleon, Organisator: Bühne 07
November		
3., 10., 17., 24. November 2025	20.00 bis 21.30 Uhr	<b>Let's sing,</b> Kommunalbau St. Pantaleon, Organisator: Bühne 07
8. November 2025	9.00 bis 12.00 Uhr	<b>20. Freundschaftsschiessen SSA Pistolenclub,</b> Sichtern Organisator: Pistolenclub
<ul><li>8. November 2025</li><li>15. November 2025</li></ul>	14.00 bis 17.00 Uhr	Wichtel Bastelnachmittag, Gemeindehaus Büren, Organisator: Frauenverein Musikabend Musikgesellschaft, MZH Nuglar, Organisator: Musikgesellschaft
15. November 2025	14.00 bis 17.00 Uhr	Klausenschiessen mit Hock Pistolenclub, Sichtern, Organisator: Pistolenclub
29. November 2025		<b>Weihnachtsmarkt,</b> St. Pantaleon Organisator: Wiehnachtsmärt-Organisationskomitee
Dezember		
5. Dezember 2025	17.30 Uhr	Samichlausilüte, Organisator: OK Samichlausilüte
6. Dezember 2025	18.00 bis 21.00 Uhr	Samichlaus, Nuglar-St. Pantaleon, Organisator: TV Nuglar-St. Pantaleon
6. Dezember 2025	19.00 Uhr	Klausenfeier im Roggenstein, Roggenstein St. Pantaleon Organisator: Pistolenclub

Nächste Ausgabe: Nr. 4, Dienstag, 25. November 2025

Redaktions- und Inserateschluss: Donnerstag, 13. November 2025, 12.00 Uhr

Einsenden an: Gemeindeverwaltung Nuglar-St.Pantaleon

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nuglar-St.Pantaleon, Ausserdorfstrasse 51, 4412 Nuglar

Redaktion: Andreas Gitzi, Christian Müller

Layout: Mirjam Wey